

fahren. Soweit wir nämlich Doppelstücke erhalten, laufen die Listen bei einer ausgewählten Zahl von Mitgliedern um, die zur wirksamen Beratung imstande und willens sind.

Unser Ziel ist, jedem Deutschen, der da mag, seinen ihm blutmäßig zukommenden Anteil an der deutschen Ahnenwelt und damit an deutscher Geschichte, Heimat und Kultur in zwar knapper, aber möglichst richtiger und vollständiger Form zu geben¹⁾.

Landgerichtsdirektor Dr. Förster, Dresden.

Die Sammlung Straßer im Trierer Stadtarchiv und ihr Urheber.

Von Josef Bandvorkem, eingeleitet von Heinrich Milz.

Unser treuer Mitarbeiter und korrespondierendes Mitglied unserer Gesellschaft, Exz. Straßer, hat, wie bereits in seinem Nachruf²⁾ mitgeteilt, 1923 das Stadtarchiv der Stadt Trier zum Erben seiner reichen genealogisch-heraldischen Sammlung gemacht. Da zu ihren Benutzern die Mitglieder unserer Trierer Ortsgruppe vorzugsweise gehören, ist es gerade für diese eine Ehrenpflicht, dankbar des Stifters zu gedenken und durch Aufstellung eines Inventars die wertvolle Sammlung zu sichern und zu erschließen. Diesem Inventar, das auf Anregung des Obmannes unserer Trierer Ortsgruppe mit gütiger Genehmigung des Stadtarchivars, Herrn Bibliothekdirektors Professor Dr. Rentenich, aufgestellt worden ist, seien einige Worte über das Leben Straßers und ein Verzeichnis seiner veröffentlichten Arbeiten vorausgeschickt.

Gothard Straßer wurde am 20. Mai 1843 zu Hermeskeil geboren, wo sein Vater damals Notar war. Seine Jugend verlebte er jedoch teilweise zu Schweich an der Mosel, wohin sein Vater übersiedelt war. An den Gymnasien zu Trier und Münster-eifel vorgebildet, erhielt er 1861 zu Münster-eifel das Reifezeugnis. Er widmete sich dann dem Heeresdienste und trat am 2. Oktober 1861 bei der 8. Artillerie-Brigade zu Koblenz als Avantagieur ein. Im Kriege 1870/71 war er als Premier-Leutnant der 5. Artillerie-Brigade zeitweise Adjutant des Kommandeurs der Belagerungsartillerie auf der Südfront von Paris und kam so zu der Ehre, der Kaiserproklamation im Schlosse zu Versailles am 18. Januar 1871 beiwohnen zu dürfen³⁾. Im Jahre 1890 erfolgte seine Ernennung zum Oberst. Aus dieser Zeit stammt die Photographie,

die unserem Bilde zugrunde liegt⁴⁾. Zum Inspekteur der 4. Fußartillerie-Inspektion zu Metz wurde Straßer 1891 ernannt und erhielt im März 1893 das Patent als General. Ein schweres Halsleiden nötigte ihn, erst längeren Urlaub zu nehmen und dann bereits 1895 in den Ruhestand zu gehen. Er verlebte diesen zu Wiesbaden, wo er am 21. Juni 1923 im 81. Lebensjahre verschied.

Straßers Arbeitsgebiet war zunächst die Wappenkunde und weitete sich mit der Zeit immer mehr zu



Generalleutnant Gothard Straßer.

einer fast alle Adelsgeschlechter der Eifel und des Luxemburger Landes sowie eine Reihe bedeutender bürgerlicher Geschlechter umfassenden Familienforschung aus. Seine Arbeiten wurden in Fachkreisen anerkannt durch Ernennung zum korrespondierenden Mitgliede der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde und zum Ehrenmitgliede der Geschichtlichen Abteilung des Großherzoglichen Instituts zu Luxemburg. Sein Plan war, wie aus seinen hinterlassenen Papieren im Trierer Stadtarchive hervorgeht, ein Trierisches Wappenbuch herauszugeben. Der Plan kam nicht zur Ausführung, in erster Linie durch die schlimmen Zeitverhältnisse, die Straßers letzte Lebensjahre trübten, Krieg und

¹⁾ Näheres über den Erwerb der Mitgliedschaft ist aus den Satzungen zu ersehen, die kostenlos und ohne Verbindlichkeit von der Kanzlei der Deutschen Ahnengemeinschaft (D. A.), Dresden-Alt. 1, Kanzleigäßchen 1111, zu beziehen sind. Sowohl Einzelpersonen wie Vereine, Familienverbände usw. können die Mitgliedschaft erwerben; die Mitglieder der letzteren genießen ähnliche Rechte wie die Einzelmitglieder.

²⁾ Mitteilungen der Westd. Ges. f. Familienkunde, Bd. III, S. 204/205, Nachruf von Exz. E. v. Oidtman.

³⁾ Der Deutsch-Französische Krieg 1870/71, redigiert von der kriegsgeschichtlichen Abteilung des Großen Generalstabs, Bd. IV, S. 560*, Berlin 1880.

⁴⁾ Das Bild wurde dankenswerterweise von dem Bruder Sr. Exz., Herrn Karl Straßer in Honnef, zur Verfügung gestellt.

Inflation, dann aber wohl auch, weil Straßer in seiner großen Bescheidenheit seine Vorarbeiten für noch nicht druckreif hielt. Bestimmend dafür, daß er seinen wissenschaftlichen Nachlaß gerade dem Trierer Stadtarchive vermachte, war wohl die Lage Triers in der Mitte des Gebietes, das der Bereich seiner Forschertätigkeit gewesen, vielleicht auch noch die Anhänglichkeit an die erste Bildungsstätte seiner Jugend. Wie dem auch sei, so viel ist sicher, daß der Trierer Forscher sich herzlich freuen kann, eine so ergiebige und bequem nutzbare Quelle für Familienforschung zu besitzen.

Die Sammlung Straßer ist niedergelegt in einer Reihe großer Mappen. Sie ist auf Blätter der verschiedensten Art geschrieben, die hinterdrein oft aneinandergeleimt worden sind, wie der Stoff wuchs. Straßers Schrift ist dabei auf den ersten Blick schwer lesbar, da sie sehr klein und fein ist¹⁾, die Buchstaben auch durchweg weit auseinander stehen. Hat man sich aber etwas in sie hineingelesen, so liest man durchaus sicher. Die Sammlung umfaßt, wie oben schon gesagt, den Adel der Eifel und des Luxemburger Landes, ohne jedoch an deren Grenzen immer haltzumachen. Sie ist weniger aus der Durcharbeitung bestehender Archive als durch gewissenhafteste Benutzung der veröffentlichten Archivübersichten entstanden, wobei die von der Luxemburger Société pour la recherche et la conservation des monuments historiques herausgegebenen besonders viele Beiträge geliefert haben. Die Quelle ist dabei immer genau angegeben. Hinzu kommen dann Mitteilungen von Privaten der verschiedensten Art, wobei stets noch die Briefe der Mitteilenden selbst vorliegen, Ansichten von Denkmälern, Abnenproben von solchen, zum guten Teil mit in Farben gesetzten Wappen, die Straßer selbst sehr sauber zeichnete, und dergleichen mehr. Nicht jedes Geschlecht ist dabei gleich ausführlich behandelt; bei manchen ist die Sammlung schon fast druckfertig, bei anderen ist sie über ein paar kleine Notizen nicht hinausgekommen. Häufig sind Stammtafeln auf Grund der Erwähnungen der Angehörigen eines Geschlechtes aufgestellt; auch wohl wieder geändert und durch neue ersetzt. Immer tragen alle Aufzeichnungen sichtlich den Stempel größter Gewissenhaftigkeit und Sorgfalt. So bieten sie — und das ist wohl der größte Wert der in ihnen steckenden gewaltigen Forscherarbeit — einem jeden, der sich mit der Geschichte eines Geschlechtes oder einer Burg der genannten Gegenden beschäftigen will, zum mindesten eine gute und zuverlässige Grundlage für die weitere Arbeit. Oft wird mühevoller und vielleicht kostspieliger, sicher aber zeitraubender Arbeit vermieden, wenn der Forscher vorher nach den Mappen der Sammlung Straßer greift.

Eine besondere Mappe enthält dann noch Aufzeichnungen über Familien in der Stadt Trier vor 1800; die Veröffentlichung dieser Namen wird vielleicht den einen oder anderen Forscher zu neuen Arbeiten anregen.

Studienrat Heinrich Milz.

Im folgenden stelle ich zunächst die veröffentlichten Arbeiten Straßers zusammen und gebe dann eine voll-

ständige Bestandsaufnahme seiner heute im Stadtarchive zu Trier befindlichen Sammlung mit kurzen Angaben über den Umfang des Stoffes bei den einzelnen Geschlechtern. Dabei habe ich die Reihenfolge nach dem ABC nicht immer streng beibehalten, sondern die Namen durchweg in der Ordnung gelassen, wie die Bestände bei der Aufnahme lagen. Zur leichteren Durchsicht habe ich die Buchstaben C und R sowie J und B je zusammengeworfen; in den Mappen liegen die Bestände jedoch getrennt nach dem hier beibehaltenen Anfangsbuchstaben. Da die Notizen auf den einzelnen Blättern so stehen, wie sie zueinander gekommen sind, nicht nach der Zeit geordnet, so kann die Angabe der Jahreszahlen in einzelnen Fällen nicht genau stimmen. Man kann unter Umständen mehr in der Sammlung Straßer finden, als die Übersicht verspricht.

I. Veröffentlichte Arbeiten.

1. Zwei alte Grabsteine in der Kirche St. Matthias zu Trier: 1. Der Grabstein Hartards von Schönecken; 2. Der Grabstein des Henricus ab Ulmena, mit Abbildungen, in Trierische Chronik VIII. Jahrgang, Nr. 3/4, Dezember/Januar 1911/12.
2. Die Familie Bonifacius in Trier und die Herren von Schönecken in der Eifel, in Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde I, 1914, S. 114 ff.
3. Das Selheimepitaph in der St. Gangolphskirche zu Trier (behandelt Mitglieder der Familie Selheim), in Trierische Chronik Nr. 10, 1914, S. 186 ff.
4. Die Beziehungen der Familie von der Fels zur Stadt Trier von 1300 bis 1450 (mit Stammtafel), in Trierische Chronik Nr. 11, 1914/15, S. 33 ff.
5. Alte Häuser in Trier, in Trierische Chronik Nr. 12, 1915/16, S. 58 ff.
6. Die Familie von Oeren (Orreum) in Trier, in Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde I, 1916, S. 263 ff.
7. Bemerkungen über den Aufsatz „über das Geschlecht der Freiherren von Warsberg“ von Oskar Freiherr von Warsberg-Graz (Jahrbuch XXV, S. 285 ff.), in Jahrbuch der Gesellschaft für Lothringische Geschichte 27/28. Jahrgang 1915/16, S. 536 ff.
8. Das Wappen der Herren von Manderscheid in der Eifel, an der Saar und Mosel, in Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde II, 1918/21, S. 110 ff.
9. Wappengruppen in Luxemburg und der Eifel, in Publications de la Section historique du Grand-Duché de Luxembourg, Bd. LIX, S. 339 ff., 1919.
10. Grabsteine der Herren von Esch in Sehlen und Clausen, mit Abbildungen, in Trierer Zeitschrift, Jahrgang 2, 1927, S. 99 f.
11. Bemerkungen zu dem Aufsatz „Die Edelfreien des Erzbistums Trier etc.“ von Aloys Resch im Trierischen Archiv, Heft XVII/XVIII, in Trierisches Archiv, Heft XIX/XX, S. 204.

¹⁾ Ex. Straßer war meines Wissens im Alter sehr kurzsichtig.

12. Versuch der Aufstellung einer Genealogie der Schöffenfamilie Cristand aus Trier (mit Stammtafel), in Trierische Chronik, VIII. Jahrgang, S. 8 bis 27.

II. Bestand der Sammlung Straßer im Stadtarchiv zu Trier.

Abkürzungen: A = Ahnentafel
St = Stammtafel
W = Wappen
Wk = Wappen koloriert
S = Siegel
N = Notizen
FS = Fotografie eines Grabmals

A

v. Abentrode 1300—1576 N
v. Achtersbach 1552 N
v. Achterspan 1344 N
v. Adenbach 1228—1325 N
v. Adendorf 1366—1430 N, Wk
de Aelbach 1231/38 N
v. Adenau 1363—1606 N, W
v. Adenaume 1410—1532 N, W
v. Adewilre 1357 N
v. Ahr (Antweiler) 1440—1807 St, N, Wk
v. Ahre 1105—1600 St, N, S, W
v. Ahre (mit dem Hirschgeweih) 1419—1583 N, Wk
v. Aie (Fleck) 1293—1330 N, W
v. Airdorp 1368 W, N
v. Aich 1414—1444 N, W
v. Arweiler 1250—1585 N, W
v. Aiche 1386—1497 N, W
v. Airsberg 1352—1466 N, W
v. Airschheit 1250—1557 N, Wk
v. Albalda 1752—1789 N
Albus 1229—1255 N
v. Alben 1180—1465 N, W
v. Aldendorf 1112—1450 N
v. Aldenhoven 1216—1373 N, W
v. Aldenroht 1314—1563 N, Wk
v. Alfter 1185—1439 St, N, W
v. Alken 1392—1457 N
v. Allendorf 1042—1545 St, N, Wk
v. Allenbach 1395 N
d'Allamont, Graf v. Brandeville, 1667 N
v. Alpen 1209—1452 St, N, W
v. Alscheid 1591 N
v. Alsdorf 1211—1410 N, W
v. Alsen; 1456—1647 N
v. Altenahr 1228—1578 N
v. Altenbockum 1592 N
v. Alteneberstein 1501—1540 N, W
v. Altinbach 1364 N, W (auch Alimbach)
v. Altheya 1274—1537 N, W
v. Alzey 1326—1336 N, W
v. Amel 1282—1520 N, W
v. Amelingen gen. Clarmont, 1404—1508 N, W

Andernach, Wappen der Schöffen 1366—1509, 1255—1487 N

Andlau W

v. Anethan 1599—1840 St, N, Wk
v. Ankoyst 1288—1354 N, W
v. Ansenburg, Marchant v., 1135—1776 N, Wk
v. d. Anstel 1381—1574 N, W
v. Antweiler 1279—1345 N, W
v. d. Apotheke 1288—1492 N
v. Apremont 1316—1665 N
v. d. Arcken 1198—1537 N, W
v. Arberg 1169—1229 N
v. Aremberg 1251—1844 N, Wk (St: Schleiden f)
v. Arendal 1050—1494 N, St, Wk
v. Arenrath (Arendiroth) 1247—1344 N
v. Argentau (Erkenteil) 1281—1637 N, Wk
v. Arken 1204—1414 N
v. Arle (Arlon) 1227—1430 N, W
d'Arnould-Meijenburg } 1602—1798 St, N, Wk
-Soleuvre }
" }
v. Arras 1192—16 . . St
v. Asenrode 1322 N, W
v. Asmanshausen (Hajemanshusin) 1323 N
v. Aspelborn 1245—1494 N, W
v. Aspelt 1182—1498 N, W, FS 1320
v. Aspermont 1480—1569 N, A, W
v. Aßenrath (Aßeradt) 1394 1545 N, W
v. Aulx (d'Aulx) 1654—1720 N, W
v. Auwach 1582—1794 St, A, Wk
v. Aume 1394—1493 N
Avengis 1563 N
v. Ayx (Alisse) 1673—1909 N, W

B

v. d. Bach 1314—1320 N
v. Bachem (Röln und Koblenz) 1178—1486 N, St, W
v. Baedinaue 1346 N, W
v. Baekourt 1376—1448 N
v. Baexen 1668—1740 N, W
v. Baldwin (Balwein) 1414—1737 N, W
v. Balen (Baelen, Baylen) 1295—1563 N, W
v. Bam 1371—1417 N, W
v. Bamme 1388—1392 N
v. Bande 1642—1668 N
v. Bansberg 1262—1491 N, W
v. Barbanson 1470—1538 N, St, Wk
v. Barning 1607—1829 N, St, Wk
v. Barmen 1351—1490 N, W
v. Basenheim (Holzapfel v. B.) 1171—151 . St, N, Wk
v. Bassenheim 1140—1378 St, W
de Bast-Moulin 1632—1781 N
v. Bastendorf 1233—1238 N
v. Bastogne 1289—1555 N, St, Wk
v. Bauffremont 1340 N
Baur v. Rixingen 1609—1733 N, St, Wk
Bayer v. Boppard 1019—1605 N, St, W, S;
reichhaltiges Material
v. Beaufort 1192—1544 N, St, W
de St. Beauissant 1686—1688 N

- v. Bech 1306—1495 N, Wk
 v. Bechtolsheim 1303—1368 N, Wk
 v. Beck 1588—1737 St, Wk
 van Beck 1430—1593 N, Wk
 v. Beckingen 1195—1321 N, Wk
 Moir v. Bedendorf 1358 N
 v. Belderbusch 1802/1804 N
 v. Bell 1249—1478 N, Wk
 v. Bell (in Sternberg) W
 v. Belle 1359—1506 N, Wk
 v. Bellenhausen 1426 - 1608 N, St, W
 v. Bellersheim 1374—1540 N, W
 v. Bellinkhusen 1592 W
 v. Belva 1491—1684 N, W
 v. Bendleben 1766 N
 v. Bennestorf 1367 - 1406 N (vgl. Kollingen)
 v. Benzenroth 1406—1789 N, St, Wk
 v. Benzenroide (b. Aachen) 1357/1585 N, Wk
 v. Benzenberg gen. Schütze 1471—1492 N, W
 v. Berburg (de Rupe) 1152—1508 N, St, W
 v. Bereldingen (v. Rörrich) 1305—1631 N, St, W
 v. Berentheim 1360—1462 N, W
 v. d. Berg gen. Trips 1592 W
 v. Berg (zu Büttgenbach) 1336—1664 St
 v. Berg (mit dem gehobenen Balken) 1374—1597 N, W
 v. Berg (a. d. Utert, m. d. Adler) 1180—1714 N, St, Wk, S
 v. Berg gen. Dürfenthal 1339—1904 N, St, Wk
 v. d. Berge (Rolsbach) 1462—1635 N
 v. d. Berge (m. d. Kreuz) 1350 N
 v. Berge (Jülich) 1350—1369 N, Wk
 v. Berge (div.) 1306—1468 N, W
 v. Bergheim 1287 W
 de Berghes 1361—1858 St, Wk
 v. Berlesberg 1400—1406 N, W
 v. Berlingen 1171—1374 N
 v. Bernbach 1507 W, N
 v. Berne (vgl. Cochem gen. v. Berne) 1281—1401 W, N
 v. Bernkastel 1250—1610 N, Wk
 v. Bernsau 1222—1699 N, Wk
 v. Berris 1394 N
 v. Bertringen (Birtringen) 1184—1469 N, St, W
 v. Berward 1280 - 1497 N, W, St, S
 v. Besch 1243—1469 N, W
 v. Besche 1487—1500 N
 v. Besselich 1363—1513 N, W
 v. Bettenberg 1317—1451 N, Wk
 v. Bettenburg 1235—1570 N, St
 v. Bettendorf (Baden) 1451—1751 N, Wk
 v. Bettendorf (m. d. Ankerkreuz) 1332—1633 N, W
 v. Bettenhoven 1697—1747 N
 v. Bettingen (a. d. Prüm) 1102—1360 N, St, Wk
 v. Bettingen (m. d. Greif) 1272—1530 N, U, W
 v. Bettingen (Surel) 1396—1417 N, W
 v. Bettingen gen. Heßgen 1517—1705 N, Wk
 v. Bettingen 1492 W, N
 v. Bettingen (Belgin) 1452 W
 v. Bettstein 1344—1812 N, St, U, Wk
 v. Betzdorf 1262—1533 N, W
 Beurich 1571 W
 v. Bicken 1309—1608 N, W (m. d. Balken)
 v. Bicken 1331—1377 N, Wk (m. d. Rauten)
 v. Bickenbach 1331—1471 N, Wk
 v. Biegen 1252—1512 N, W
 Biewer (Eifel) 1540—1765 St, W
 v. Bierstorf gen. v. Besslingen 1301—1638 N, Wk
 v. Birstadt 1102—1408 N, W
 Billung 1451 - 1457 N, W
 v. Bilenstein (Lautern) 1384—1512 N, Wk
 v. Bilstein 1384—1470 N, W
 v. Binsfeld 1284—1624 N, St, Wk
 v. Birgel (Eifel) 1311—1334 N
 v. Birgel (Jülich) 1336—1574 St, Wk
 v. Bissen 1278—1487 N
 v. Bidburg gen. v. Maten 1340—1372 N, W
 v. Bidburg: Heinr. Kriengen, W
 Diedr. Krymche, W, 1455—1515 N
 Wilh. Couerle, 1370 W
 Laudolf, 1296 1705 St, N, Wk
 v. Bitburg 1250—1410 N, W (Pröpste)
 Bitburg (Stadt) 1262—1366 N
 v. Bivels (b. Falkenstein a. d. Our) 1350—1582 N, St, Wk
 v. Bivels (a. d. Prüm) 1346—(1580?) N, W
 v. Blamont 1341—1382 N
 v. Blanchart 1577—1899 N, St, Wk
 v. Blankenberge gen. Hammersteyn, Wepelin 1369 N, W
 v. Blankenburg 1509 W
 v. Blankenheim 1115—1440 St, N, Wk (ausführliche Bearbeitung)
 Bleus zu Bleus (vgl. v. Berg-Dürfenthal) 1193 bis 1534 N, Wk
 Blick 1400 N
 Blick v. Lichtenberg W
 v. Blidenbach 1227—1366 N
 v. Blittersdorf (Plittersd.) 1664—1861 N, Wk
 Blobusch von Dieblich 1323—1394 N, W
 v. Blochhausen 1769—1823 St, U, W
 v. d. Bloemen 1381—1519 N, W
 v. Blumenthal 1282 N
 v. Boch 1734—1894 St, W
 v. Bocholz 1460—1549 N, Wk
 Bock 1532—1669
 Bock (Aachen) 1349—17 . . N, W
 Bock v. Lichtenberg N
 Bock v. Pumer 1251—1390 N
 Bockel v. d. Fels 1403—1464 N
 v. d. Bockeler 1329—1403 N
 v. Bodendorf 1254—1389 N, W
 v. Bodange 1408—1534 N
 v. Boedelingen 1426 N, W
 Boen (Wittlich) 1300—1508 N, W
 v. Boich 1358 N
 Boilmann 1441—1448 N
 v. Boirlu 1380—1395 N
 v. Bolanden 1224—1808 N, St, W, S (reichl. Material)
 v. Bolant gen. Monemit aus Köln 1628—1764 N
 v. Bolchen 1288—1508 St, W, N

v. Bolheim 1328 - 1379 *N, W*
 v. Bollendorf 1156 - 1285 *N*
 v. Bolzental 1321 *N, W*
 v. Bommersheim 1369 - 1404 *N*
 v. Bomoldey 1242 - 1449 *N, Wk*
 v. d. Bongart 1290 - 1877 *N, Wk*
 v. d. Bongart gen. Dumgin 1420 - 1511 *N, W*
 v. Bonczel gen. Rume 1431 *W*
 Bonifacius (Trier) 1201 - 1411 *St, N, W, S* (Haus)
 (Holzappel v.) Bontenbroich (. . .) 1406 *W*
 v. Boppard 1337 - 1390 *N*
 v. Bodcy *W, St*
 v. Born 1225 - 1587 *N, W*
 v. Born (m. d. drei Kreuzen) 1062 - 1508 *N*
 v. Born b. Dudelage 1150 - 1508 *N*
 Bornebach v. Lichtenberg 1300 - 1405 *N, W*
 v. Bornheim 1341 *N, Wk*
 v. Boesjelager *W, N*
 Bottom 1293 - 1380 *N, W*
 v. Boetzelaer 1365 *N, W*
 v. Botzheim 1445 - 1597 *N, Wk*
 v. Boulich 1416 - 1712 *N, N, St, Wk* (reichl. Material)
 v. Bourlez 1675 - 1692 *N*
 v. Bracht 1408 - 1478 *N, W*
 v. Brackel 1685 - 1845 *N, Wk*
 v. Brambach 1337 - 1696 *N, St, Wk*
 v. Brandenburg 1148 - 1738 (Luxbg.) *St, Wk, N* (reichl. Material)
 v. Brantscheit gen. Geburgen 1273 - 1614 *N, St, Wk* (reichl. Material)
 v. Braubach 1219 - 1616 *N, W*
 v. Braunsberg 1248 - 1635 *N, St, Wk*
 v. Braunshorn 1140 - 1382 *N, St, Wk*
 v. Breidbach 1246 - 1870 *St, N, Wk, S* 1523 und 1743 (reichl. Material)
 v. Breidbach 1246 - 1760 *N, N, W*
 v. Breidenbent 1315 *N*
 v. Breiderbach 1534 - 1741 *N, W*
 v. Breiderbach 1581 - 1759 *N*
 Breidmar 1592 *W*
 Breidt 1501 - 1560 *N*
 v. Breifig 1163 - 1327 *N, Wk*
 v. Breitbach 1452 *N, W*
 v. Breitenbach 1487 *S*
 v. Breitscheid (Saarburg) 1163 - 1591 *N, Wk*
 v. Breitscheit v. Richenstein 1340 - 1470 *N, W*
 v. Breitscheit b. Udenau 1202 - 1649 *N, St, W*
 v. Bremey 1342 - 1502 *N*
 v. Brempt 1474 - 1633 *N, Wk*
 Brenner v. Nalbach 1420 - 1628 *St, W*
 Brent v. Birnich 1381 - 1541 *N, N, W*
 v. Bremer 16 . . - 1831 *N*
 v. Briedel 1348 - 1624 *N*
 v. Briest 1429 - 1440 *N, W*
 v. Briftge 1368 - 1608 *N, W*
 v. Britte 1282 - 1626 *N, St*
 Britzke *W*
 v. Brohl 1093 - 1486 *St, W, S, N*
 v. Broichhausen *W, N*
 v. Bronjart 1677 - 1693 *N, Wk*

Bronsfeld *N*
 v. Bruch (Dynasten) 1163 - 1360 *N, W*
 v. Bruch (Burgmänner) 1231 - 1464 *N, W*
 v. Bruch (rot. Schild im gold. Feld) 1346 - 1366 *N, W*
 v. Bruchoven 1617 - 1727 *N*
 v. d. Brücke (de Ponte) 1098 - 1449 *St, N, W* (reichl. Material)
 v. Brucken (Bliesbrücken) 1158 - 1496 *N, N, St, Wk*
 v. Brunsberg 1253 *N, W*
 v. Brusdorf *W*
 v. Bruyck *W*
 Bubenheim, Specht v., 1303 - 1728 *N, St, Wk*
 v. Buebingen (m. d. Bach) 1290 - 1513 *N, W*
 v. Buebingen (m. d. Löwen) 1362 - 1533 *N*
 v. Buebingen (m. d. Wolfshaken) 1359 - 1536 *N, St, W*
 v. Buch 1235 - 1463 *N, W*
 v. Buechel 1531 - 1724 *N, W*
 v. Buches 1294 - 1411 *N, W*
 Budeler 1293 - 1457 *N*
 v. Budenheim 1235 - 1557 *N, W*
 v. Buedenheim 1171 - 1556 *N*
 v. Buedingen 1290 - 1452 *N*
 v. Buich 1380 *N, Wk*
 v. Buir 1172 - 1454 *N, W*
 v. Buellingen 1658 - 1865 *St, N*
 v. Umbogen 1124 - 1407 *N, W*
 Bumig v. d. Leyen 1340 - 1365 *N, Wk*
 v. Bumnikhusen 1592 *W*
 v. Bur 1592 *W*
 v. Burch 1332 - 1357 *N, W*
 v. Burbach 1336 - 1365 *N, W*
 v. Bure 1290 *W*
 v. Buerebach *W*
 Burgen, Beyer v., 1331 - 1342 *N, W*
 Burgen, Winter v., 1206 - 1390 *N, W*
 v. Burgthor 1182 - 1547 *N, St*
 v. Burgthurn 1310 - 1542 *N, Wk*

C und R

Rachel v. Winningen 1345 *W*
 v. Rahr 1326 - 1535 *St, W*
 v. Ralkum (Luchtmar, Lohhusen) 1429 - 1571 *N*
 v. Rall 1292 *N, W*
 v. Calmut 1288 - 1333 *N*
 v. Ralte 1096 - 1496 *N, W*
 v. Raltenborn (b. Weilstein, Nassau) 1400 - 1686 *N, Wk*
 v. Raltenborn (vgl. Birneburg) 1315 - 1376 *N, W*
 v. Raltenborn (Eifel) 1326 - 1569 *St, W*
 de Camino 1286 - 1356 *N*
 v. Camp 1322 - 1365 *N*
 v. Ranthen 1298 *N*
 v. Carben 1298 - 1528 *N, Wk*
 v. Carden 1163 - 1409 *N, W*
 v. Carden, Wögte, 1423 - 1462 *N, Wk*
 v. Carden 1446 - 1482 *W*
 v. Cassel 1410 *N*
 v. Castel 980 - 1432 *N, Wk*

- v. Castilberg 1290—1460 N, W
 Katzenellenbogen, Knebel v., 1020—1606 St, A,
 JS
 v. Caub 1315—1316 N
 Kaulenbach 1366 N, W
 v. Rayl (Luxbg.) 1267—1366 N
 v. Rayl (m. d. Greif) b. Wittlich 1202—1455 N, W
 Rebißch 1499—1515 N, W
 v. Reck 1530—1572 N, W
 v. Cederwald 1460—1507 N, W
 v. Reimt (m. d. Maueranker) 1212—1510 N
 v. Reimpt 1120—1340 N, W
 v. Relle b. Udernach 1202—1488 N, W
 v. Relle (Crier) 1468—1503 N, W
 v. Rellenbach 1224—1747 N, St, Wk
 Rellner (Wittlich) 1492 W
 Rempe (Crier) 1359—1378 N, W
 v. Rempenich 1094—1452 N, St, Wk
 Rempenich, Raltheus v., 1468 N, W
 v. Rendenich 1322—1581 N
 v. Rerich (b. Mayen) 1209—1359 N
 v. Rerich (b. Luxbg.) 1365 W
 v. Kerne 1345—1420 N, Wk
 v. Kerpen (Königskerpen, Kr. Bergheim) 1218 bis
 1376 N, W
 v. Kerpen (Eifel), Dynasten und Burgmänner, 1136
 bis 1865 N, St, Wk
 v. Kerpen (Stirp) 1340—1387 N, W
 v. Kerpen, Schafflützel v., 1354—1632 N, W
 v. Kessel 1354—1655 N, Wk
 v. Kesselstadt 1365—1750 N, A, St, Wk
 v. Kessenich 1357—1409 N, W
 Kessler (v. Nydrum) 1683—1778 N
 Kessler (v. Vianden) 1446—1492 N, W
 v. Keßen (Crier) 1575—1586 N
 zur Ketten 1472 N
 v. Kettig 1189—1638 N, Wk, St
 v. Ketzgen 1328—1688 N, Wk
 Keuthaymer v. Cronenburg 1362—1365 N, W
 v. Kevenich 1663—1710 N, W
 v. Kevenich 1300—1613 N, W
 v. Kevenberg 1675—1876 N, St, Wk
 Keyser 1325 N, W
 v. Cicignon 1584—1706 N, W
 Riedrich N
 Kilburger v. Vitburg 1294—1621 N, Wk
 v. Rinheim 1251—1427 N, W
 v. Rinnel 1324 N
 v. Rintzweiler gen. Nagel 1487—1506 W, N
 v. Rintzweiler (zu Müdersheim) 1373—1621 N, Wk
 v. Rirchberg 1346 N
 v. d. Rirchhofe 1173—1478 N, St, W
 v. Rirkel 1172—1386 N, St, Wk
 v. Rirspenich 1166—1426 N, W
 v. Risse (Jyllen) 1209—1479 N
 Clarens 1343—1347 N, Wk
 v. Clauspruch 1629—1785 N, Wk
 v. Cleberg 1290—1505 N, Wk
 v. Cleen 1377—1496 N, W
 zum Clemann 1337—1342 N, W
 v. Clervaux 1270—1442 N, Wk, St
 Klingelbach v. Senheim 1368—1374 N, W
 Klingelbach, Joit v., 1462 Wk
 v. Clodt (zu Marteln und Ehrenberg) 1543—1767 N,
 St, A, Wk
 v. Clotten (m. d. Gitter) 1136—1440 N, St, Wk
 v. Clotten (m. d. Lilien) 1379—1525 N, W
 Clotten (Crier) 1652—1660 N
 Klueppel v. Elckershausen 1296—1677 N, St, Wk
 v. Clueffart 1440—1580 N, St, Wk
 Cluffart, Wenze v., 1371—1427 N, W
 Cluffart v. Dune 1440—1625 N
 Rob v. Nüdingen 1437—1846 N, St, A, Wk
 v. Cobreville N
 v. Cochem 1203—1551 N, W
 Kochs (Crier) 1721 N
 v. Coels 1685—1851 N, W
 v. Cohausen 1748—1914 N, W, St
 Kolb v. Boppard 1364—1486 N
 Kolhase 1390 N, W
 Coll 1689 N, W
 v. Collig 1404 N, Wk
 v. Colpach 1329—1483 N, W
 Kolve v. Uhrweiler 1228—1490 N, Wk
 v. Kollf v. Vettelhofen 1228—1600 N, St
 Kolo v. Wassenach 1336—1812 N, St, Wk
 v. Colyn 1307—1805 N, St, Wk
 v. Ronde 1293—1303 N, Wk
 v. Roenigsdorf 1543 N
 v. Conz 1053—1311 N, S
 v. Koppenstein 1325—1770 N, St, A, Wk
 v. Corbach 1476 N, W
 v. Cordel 1363 N
 Cornely 1667—1702 N
 v. Koerich (Schildhaupt gegittert) 1293—1659 N,
 St, W
 v. Koerich (m. d. Löwen) 1397—1403 N, W
 v. Cortenbach 1500—1733 N, A, Wk
 v. Corvia (Crov?) W
 v. Rottenheim 1209—1520 N, St, Wk
 v. Govern (Jenburg) (vgl. Neuerburg b. Wittlich)
 1129—1344 N, S, W
 v. Govern (Burgmänner usw.) 1239—1536 N, St,
 Wk
 Cranß 1438 N, W
 Krebs 1401—1535 N, W
 v. Kreps 1431 N, Wk
 v. d. Creuß 1351—1499 N, W
 v. Creuß (zu Dasburg) 1456—156 . N, W
 v. Kreuznach 1325—1442 N, W
 v. Kreye 1338—1441 N, W
 v. Crichingen 1140—1682 N, St, A, Wk (reichl.
 Material)
 Kriegel v. Kreye N
 v. Cronenberg 1257—1622 N, A, Wk
 Cronenberg, Frank v., 1405—1546 N
 v. Cronenburg 1253—1448 N, St, Wk, S (reichl.
 Material)
 v. Croeff (m. d. Arm) 1283—1334 N, W
 v. Croev (m. d. Arm) 1211—1334 N, Wk
 v. Croev (m. d. Gitter) 1153—1515 N, St, Wk
 v. Crueftel 1237—1442 N, W

Krümmler v. Eynatten 1473 N, Wk
 v. Kruft 1216—1526 N, W
 v. Crummenau 1349—1379 N, W
 v. Crummenau (m. d. Löwen) 1358—1405 N, W
 Ruchem W
 v. Ruchenheim 1166—1517 N, Wk
 v. Ruensdorf (Roensdorf) 1270—1563 N, W
 v. Runzig 1252—1503 N, W, St
 v. Cunz 1084—1250 N
 v. Custine (Witz) 1536—173. St, W
 v. Ryll 1277—1492 N, W
 v. Ryllburg 1240—1624 N, W
 Ryndts v. Schoenecken 1782—1789 N, W
 de Cypho 1348—1414 N

D

v. Dadenberg 1252—1617 St, Wk
 v. Dadenberg (m. d. Löwen) 1292—1486 N
 v. Dadenberg (m. d. 3 Nägeln) 1393—1494 N
 v. Dalbenden 1252—1529 N, W
 v. Dalberg 1371—1740 N, W, Wk
 v. Dalen 1351—1380 N, W
 v. Dalheim 1210—1510 N, W
 v. Dalmescheit 1380—1422 N, W
 v. Dalstein 1435—1461 N, W
 v. Dalwigk 1767—1918 N, W, Wk
 Damp 1298—1412 N, W
 v. Dasburg (auch v. Dasperch) 1193—1555 N
 v. Daubenfeld 1334—1346 N
 v. Daun, Broich, Stein, Altendaun, Daun v. Ryr-
 burg, Daun v. Markt, Daun-Wyhe, Daun gen.
 Dyngen, 1150—1683 N, St, S, Wk (reichl. Material,
 ungeordnet)
 v. Dausenau 1378—1399 N
 v. Dave 1525 N, W
 Delckener de Constantia 1370 N, W
 v. Delkelnheim 1323—1404 N
 v. Densborn 1302—1560 N, St, Wk
 Dern, Frey v., 1327—1818 N, St, W
 v. Dernau 1284—1395 N, W
 v. Dernbach 1333—1498 N, Wk
 v. Derne 1288—1437 N, W
 v. Dernibach 1339—1539 N, W
 v. Ders 1341—1508 N, Wk
 v. Detem 1134—1294 N
 v. Deudesfeld 1079—1470 N
 Deutsch v. d. Raulen 1639—1717 N, Wk
 v. Dhaem (d'Hame) 1541—1866 N, Wk
 v. Diebach 1305—1446 N
 v. Dieblich 1231—1482 N
 Dieblich, Voemis v., 1353—1449 N, W
 v. Diedenhofen 1244—1368 N, St
 v. Diemerstein 1380 N, W
 v. Dienheim 1383—1520 N, Wk
 v. Diesdorf 1235—1471 N
 v. Dieperg Wk
 v. Dietz 1472—1700 N, Wk
 v. Differdingen 1292—1377 N
 v. Dirmstein 1463 N
 v. Dobbeltstein 1512—1776 N, St, W

v. Dockweiler 1271—1554 N
 v. Dodenburg 1425—1510 N, W
 v. Dollendorf (vgl. Cronenburg) 1279—1523 N, S,
 Wk (reichl. Material)
 v. Domp martin 1544—1563 N, Wk
 v. Donnersberg (gen. Birnbuch) 1450 W
 Donresperg Wk
 Donve (Donfen) 1360—1396 N
 v. d. Doppin 1363—1364 N
 v. Dornburg 1235—1489 N, W
 Dorsweiler (vgl. Erchingen) W
 v. Dotzheim 1313—1332 N, W
 vom Drachen 1363—1397 N
 v. Drabe 1348—1500 N, W
 v. Drachenfels 1479 N, Wk
 v. Dreimuehlen 1218—1473 N, Wk
 v. Dreysbach 1460—1539 N, Wk
 v. Dreyse (Dreis) 1332—1457 N, W
 v. Drimborn 1325—1710 N, W
 Drincwasser 1276—1364 N
 Dronkmann 1533 N, W
 v. Drove 1337—1342 N, Wk
 v. Dudeldorf 1052—1373 N, St, W
 v. Dudeldorf (Burgmänner) 1270—1790 N, Wk
 v. Duffenbach 1406—1443 N, W
 v. Dudelingen 1286—1322 N
 Durendal v. d. Scheuren 1354—1430 N, W
 Dussart de Wigneulle 1720—18. . . N, Wk
 v. Dusemont 1339 W
 v. Duesternau 1347—1607 N
 zum Duwelgen, de Demone, 1288—1301 N, W
 Duycker 1430 N, W
 Duyngin 1496 W, N

E

Eberbach (Kloster) W
 v. Eberstein 1358—1381 N, W
 v. Ebrechtshusen 1377—1406 N, W
 v. Echternach 1338—1371 N
 v. d. Ecken 1467—1623 N, W
 Eckerodt 1585 W
 v. Eckink 1352 N, W
 Edegre, Wögte zu, 1292—1457 N, W
 v. Ee 1408—1416 N, W
 v. Efferen 1419—1662 N, Wk
 v. Ehrenstein Wk
 v. Ehrthal N
 v. Egmont Wk
 v. Eich 1230—1507 N, St, Wk (reichl. Material)
 v. Eynenberg 1285—1580 N, St, W, Wk
 v. Eyckel 1592 W
 v. Eygt 1385 W
 v. Eyll 1357—1393 N, Wk
 v. Eyp gen. Bendahl 1585 N, W
 v. Eyp 1644—1729 N
 v. Elfingen 1243—1329 N
 v. Elle 1294—1383 N, W
 v. Ellenbach 1280—1603 N, St, W
 v. Ellenz 1348—1585 N, St, W
 v. Eller (und Quad zu Eller) 1325—1595 N

v. Ellerborn 1314—1622 N, St, Wk
 v. Elfesse 1344 1352 N, W
 v. Elsetze (b. Bitburg) 1301—1429 N, W
 v. Elmpt 1361—1784 N, Wk
 v. Elslo 1333 N, W
 v. Eltern (Autel) 1305—1623 N, St, Wk, S
 v. Eltville 1108—1329 N, W
 v. Eltz 1150—1919 N, Wk
 v. Elzenborn 1385—1587 N, St, W
 v. Enderich 1494 N
 v. Engelberg 1486—1769 N
 v. Engelder (Crier) 1350—71 N, W
 v. Engelsdorf 1222—1574 N, St, Wk
 v. Enkirch 1171—1618 N, W
 v. Ennershausen Wk
 v. Enschringen (m. d. Sparten) 1441—1600 N, St, W
 v. Enschringen (m. d. Löwen) 1230—1655 N, St, Wk
 v. Enschringen zu Dießem und Wolfsfeld 1473 bis 1729 St (bei Enschringen reichl. Material)
 v. Enselingen 1465—1472 N
 v. Entzberg 1438—1486 N
 v. Eppenstein 1298—1299 N
 v. Erbach, Schenk, 1328—1476 N, W
 Erdene, Haller v., 1233—1310 N
 v. Erdorf (3 Familien) 1257—1559 N, St, Wk
 v. Erenberg (Herren, a. d. Mosel), Geschichte v., 1189 bis 1863, reichl. Material
 v. Erenbreitstein 1129—1511 N, W
 Erkelin 1321—1382 N, W
 v. Erle W
 v. Erlebach (3 Familien) 1299—1404 N
 v. Erlen 1352 N, W
 v. d. Erlen 1350—1481 N, W
 v. Erlenhaupt 1382—1575 N, W
 Ernesti 1309—1346 N, W
 v. Erp 1338—1487 N, St, Wk
 v. Erpeldingen 1254 1494 N, W
 v. Esch a. d. Salm 1332—1578 St
 v. Esch zu Selheim und Clausen 1334—1668 N, St, reichl. Material
 v. Esch-Langewiesen 1530—1826 N, St, Wk
 v. Esch-Münstereifel 1572—1775 N, St
 v. Esch-Hadamar 1597 N, W
 v. Esch zu Pommern 1432—1442 N, W
 Esch, Ponczin v., 1345—1347 N, W
 Esch, Haller v., 1267—1440 N, W
 v. Esch zu Dufemond 1395—1762 N, St, Wk
 v. Esch (b. Saarlouis) 1280—1594 N, St, Wk
 v. Esch a. d. Sauer 927—1296 N, St, W
 v. Esch (Köln) 1478 N
 v. Eschbach 1303—1442 N, W
 v. Eschenbrenner 1861 N
 Esselen 1713—1770 N
 Eßteven 1436—1484 N, W
 v. Ettendorf zu Hohenfels N
 v. Ettendorf 1514 N
 v. Ettrinck 1209—1352 N, W
 v. Eßbach 1580 N, Wk
 v. Euskirchen 1297—1360 N, W

v. Everlingen 1662—1741 N, St, W
 v. Evernach 1130—1165 N

3 vgl. W

S

v. Gabenach 1215—1368 N, Wk
 v. Galhau 1648—1893 N, St, W
 de la Gardelle 1685 18 . . N, St, Wk
 v. Garlanden 1345—1355 N
 v. Gebhardshayn b. Wissen 1356—1510 N, Wk
 v. Segen 1238—1472 N, W
 v. Seyr 1706—1918 N, Wk
 zur Seis 1467 N
 v. Seisberge 1532 N
 v. Seisenheim 1108—1346 N, W
 Seis v. Biedberg (vgl. Bettingen) 1396—1489 N, W
 v. Seisbusch 1316—1547 N, St, Wk
 Seisen (Bitburg) 1489—1848 N, St
 v. Seisen 1481—1712 N, Wk
 v. Seislar 1355—1433 N, W
 v. Seispitzheim 1375—1731 N, Wk
 zum heiligen Geist 1425 1595 N
 v. Selde 1581—1582 N, W
 v. Seldisdorf 1283—1338 N, W
 Selthus 1615 N
 v. Semmingen 1514 JS, W
 v. Semuenden 1347 N
 v. Sendenich 1364—1467 N, Wk
 v. Senje 1385—1495 N, W
 v. Serlevingen 1247—1346 N, W
 v. Serolstein (Wisperthal) 1319—1604 N, Wk
 v. Serzen 1237—1690 N, Wk, St
 v. Sevenich 1500—1685 N
 v. Sewilre 1255—1288 N
 v. Siltingen 1514—1635 N, W
 v. Gladbach 1327—1398 N, W
 v. Glade gen. Rnybis 1456—1514 N
 v. Glem 1264 N
 Glenze, Gylse v., 1424 N, W
 Gleuel N
 v. Glimmendal b. Schierstein 1297—1429 N, Wk
 Sobelinus 1564—1694 N
 Sobelius 1613—1689 N, W
 v. Godenrait 1374—1431 N, W
 v. Godesdorf 1283—1350 N
 v. Goer 1339—1655 N, Wk
 v. Goldesaume 1482—1489 N, W
 v. Goltstein 1538—1817 N, Wk
 v. Gondersbach 1483 N
 v. Gondersdorf 1149—1408 N, St, W
 v. Gondringen 1271—1519 N, W
 v. Graevenrod 1315—1787 N, Wk
 Grans v. Rißberg 1354—1377 N, W
 v. Green 1323—1360 N, W
 v. d. Greifen 1364 N
 v. Greifenklau 1263—1663 N, Wk, JS 1531
 v. Greifenstein 1255—1512 N, W
 Greyu 1585 W

v. Grenderich 1503 N, W
 Grensau, Schney v., 1358—1586 N, Wk
 v. Grefnich 1320—19 . . St, Wk
 v. Grefzig 1299—1509 N, W
 v. Greve-Dierfeld W
 v. Grimberg 1192—1294 N
 v. Grimmelscheid 1288—1579 N, W
 v. Gronsfeld 1372—1472 N, W
 v. Grummelscheid b. Wiltz 1339—1618 N, W
 v. Gudenu 1362—1545 N, W
 v. Gudenberg 1362—1386 N
 Guldenapt 1397 1471 N
 v. Guelpen 1464—1466 N, W
 v. Guels 1186—1517 N, Wk
 v. Summersbach 1415—1486 N
 v. Guntersbach 1324—1486 N, W
 Guertgin 1371—1550 N, Wk
 Guttenberg (Gänsefleisch) 1304—1420 St, Wk
 Gymnich, Beißel v., 1267—1825 N, Wk, St (reichl. Material)
 v. Gungendorf 1390—1399 N, W

S

v. Hadamar 1315—1324 N, Wk
 v. Haen 1571—1768 N
 v. Hahs zu Curnich 1448—1697 N, St, Wk
 v. Hagen, Dreilich, 1288—1377 N, W
 v. Hagen zu Grimbergen (zur Motten) 980—1791 N, St, Wk
 v. Hagenau 1391—1446 N
 Haich v. Platten N
 v. Haldenbach 1323—1521 N
 v. Haldenfeld 1273—1393 N, W
 v. Hall 1585 W
 v. Hall zu Ophoven St
 v. Hamm (Eifel) 1000—1583 N, W
 Hamm (Burggrafen zu Manderscheid) 1372 bis 1393 N
 v. Hammerstein (m. d. 3 Hämmern) 1358—1418 N, Wk, S
 v. Hanau Wk
 v. Handel 1759—1857 N, W, U
 v. Hankstein W
 v. Hantstein 1553 N, W
 v. Hanxler 1326 1676 N, St, Wk
 v. Haracourt 1464—1597 N, St, U, Wk
 v. Harff 1442—1777 N, St, Wk
 v. Harffe gen. Styrre 1406—1440 W
 v. Hargarten 1384 N
 v. Harlingen 1459—1528 N, W
 v. d. Hart zur Hart 1138—1651 N, St, W
 v. Hartelstein 1402 1468 N, W
 v. Hartenrode 1494—1534 N, W
 v. Hartradstein 1354 N, W
 v. Harzheim 1344 N
 v. Hasart 1291—1383 N, W
 Hase v. Dieblich 1292—1532 N, St, Wk
 Haisborn 1488 W
 v. Hasselburne 1291 N
 v. Hasselholz 1315—1458 N, W

v. Hassenville 1504 N, W
 v. Hattenheim 1304—1469 N
 v. Hattstein 1275 1670 N, St, Wk
 v. Hakenrod Wk
 Hauptmann 1563 N
 v. Hausen 1345—1705 N, Wk
 v. Haw 1783—1901 N
 du Hautoy 1717—1730 N, W
 v. Hayngen 1237—1336 N
 v. Heddesdorf 1229—1858 St, Wk
 v. u. z. d. Hees 1372—1796 N, U, Wk
 v. Heffingen 1270—1559 N, St, W
 v. Heyden 1585 N, Wk
 v. d. Heyden 1358—1840 N, St, Wk
 v. d. Heyden (zu Schönstein) 1404—1408 N, W
 v. d. Heyden gen. Velderbusch 1502—1787 N, Wk
 v. Heydersdorf 1470 N, W
 v. Heyer 1359—1699 N, St, W
 v. Heyger 1158—1509 St, W
 v. Heimbach 1431—1640 N, W
 v. Heimersheim 1168—1604 N, W
 v. Heinsberg gen. Kirschbaum 1170—1834 N, St, W
 v. Heinsdorf 1520 N
 v. Heisgen 1651—1729 N, St
 v. Heystart 1443—1546 N
 v. d. Heystern 1440—1574 N, W
 v. Heisterscheid 1517—1570 N
 v. Helfeldange 1344—1352 N
 v. Helfenberg 1344 N
 v. Helfenstein 1167—1538 N, St, Wk
 v. d. Hellen 1303—1374 N, W
 v. Hellendayle 1367—1378 N, W
 v. Helmstatt 1445 1608 N, Wk
 v. Hembach 1464—1549 N, W
 v. Hemberg 1210—1516 N, W
 Hennemont N, W
 Henn N
 Henczel N, W
 v. Hengebach 1117—1373 N, W
 v. Hengebach gen. Hoen 1417—1763 N, St, Wk
 Heppe v. Rheinberg 1380 N
 v. Heppenheft 1123—1433 N, W
 v. Heppenheim 1438—1462 N, Wk
 v. Herde 1382—1417 N, W
 Hering v. Monster(maisfeld) 1326 N
 v. Heringen 1441—1520 N, W
 v. Herisbach 1339—1366 N, W
 v. Herlinsdorf 1132—1282 N
 v. Herrestorff 1665—1840 N, Wk
 v. Hersdorf 1343—1592 N, St, U, W
 v. Hersel 1276—1789 N, St, U, Wk
 v. Hersfeld gen. Duppin 1435—1580 N, W
 Hess v. Budinggen 1545 N, W
 v. Hesperingen 1492 1624 N
 v. Heselrod 1292 N
 v. Hesingen 1361—1608 N, Wk
 v. Heu 1527—1636 St
 v. Hexheim 1376—1506 N, W
 Hierichen N, W
 v. Hilbringen 1283—1597 N, W

- v. Hillesheim 1336—1769 N, St, Wk
 v. Hillesheim, Raltysen v., 1338—1460 N, W
 Hillesheim, Rnybis v., 1522—1672 N
 v. Hillesheim, Grafen, 1753—1788 N, A, Wk
 Hilluich 1350 N, W
 v. Hirzberg 1301—1404 N, W
 v. Hoherbach zu Bettweiß 1464—1825 N, Wk
 v. Hochkirchen 1405—1628 N, St, Wk
 v. Hochsteden 1181—1573 N, Wk
 v. Hochsteden 1361—1588 N, A, Wk
 Hoeklin 1486—1499 N, W
 v. Hoffeld 1364—1558 N, W
 v. Hoffstadt 1460 N, W
 v. Hoemburg 1444—1445 N, W
 v. Hoemen 1346—1619 N, St, Wk
 vom Hofe 1290—1291 N
 Hoefnagel v. Kemeringen 1449—1490 N, W
 v. Hoffschmidt 1540—19.. N, St
 v. Hohenfels (Reipolzkirchen) 1277—1593 N, St, W
 v. Hohenfels (Rhein) 1345—1479 N, Wk
 Hohengiebel, Dietz v. d., 1460—1607 N, W
 v. d. Hohen Minne 1328—1420 N
 v. Hohenstein 1301—1434 N, W
 v. Hohenstein (b. Langenschwalbach) 1297—1692 N,
 A, Wk
 Hohenstein 1344—1430 N, W
 Hoen v. Cartyls 1392—1699 N, St, Wk
 Hoenstein, Bredter v., 1358—1480 N, Wk
 v. Hohenweisel 1315—1513 N, A, Wk
 v. Holbach 1336—1353 N, Wk
 Hole 1344 N
 v. Hollenfels 1235—1480 N, W, S, St
 v. Hollinghausen N, W
 Holsyk, Daem v., 1355—1430 N, W
 v. Holtbusen 1592 W
 v. Holtrop 1560—1782 N, A, Wk
 Holzapfel v. Betzberg 1350—1740 N
 v. d. Holze 1405—1495 N, W
 Holzhausen, Rau v., 1411—1564 N, W
 v. Holzheim 1344—1464 N, W
 vom Ho(u)lze 1406—1457 N, W
 v. Homburg (Crier) 1483—1577 N, W
 v. Homburg (Lothr.) 1244—1551 N, St
 v. Hompesch (Bollheim) 1482—1909 N, Wk
 v. Honcherungen (Crier) 1282—1357 N, W
 v. Honcherungen (b. Bettenburg) 1255—1542 N, W
 v. Hondlingen 1250—1624 N, St, Wk
 v. Hoengen gen. Rassenberger 1560—1630 N, W, A
 v. Honsbruch 1682—1760 N, Wk
 v. Honynken 1395 W
 v. Hontheim 1422—1883 N, St, A, Wk
 v. Hopfgarten W
 Horion 1585—1681 Wk
 v. Horthheim 1. gen. Foh | W, 1252—1635 N
 2. gen. v. d. Brohl |
 v. Hoirich 1454—1562 N, W
 v. Horn (Darweys) W
 v. d. Horst 1349—1732 N, A, St, Wk
 v. Hosingen 1540 N
 v. d. Hove 1363—1550 N
 v. d. Houelich 1586—1699 N, Wk
 v. Hoverdingen 1516—1653 N
 Hoeven Wk
 Howas 1181—1448 N, W
 Howescilt 1289—1394 N, W
 Hoyse W
 v. d. Huben 1517—1540 N
 v. Hufalis 1348 W
 v. Hufnagel 1757 N, W
 v. Huels 1633 St
 v. Hulshoven 1441—1459 N, A, Wk
 Huyn v. Amstenrath 1450—1640 N, A, Wk
 Hund v. Saulheim 1610—1699 N, Wk
 v. Hundelshausen W
 v. Hunderstorff (b. Dollendorf) 1378—1468 N, W
 Huenstorff 1522—1599 N
 v. Hunolstein 1197—19.. N, St, Wk
 Hunt 1342—1370 N, Wk
 Huertth v. Schoenecken 1316—1617 N, St, Wk,
 reichl. Material
 Hujch 1319—1363 N, Wk
 v. Husen 1429—1637 N, W
 Husmann v. Namedy (vgl. Namedy) 1379—1626 N
 Husing (v. d. Neuerburg) 1295—1450 N, Wk
 Fortsetzung folgt.